

Moers, 11. Mai 2023

CDU-Fraktion: „Wir brauchen ein zusätzliches Schwimmkursangebot an den Wochenenden!“

Immer weniger Kinder können schwimmen, auch hier in Moers. Deshalb hat die CDU-Ratsfraktion einen Antrag bei der Stadtverwaltung eingereicht, in dem sie ein zusätzliches Schwimmkursangebot an den Wochenenden in den Moerser Bädern fordert.

„Konkret geht es hier um ein Kursangebot für Eltern mit ihren Kindern.“, so die Fraktionsvorsitzende der Moerser CDU Petra Kiehn.

„In diesem Kurs sollen die Eltern, die mit dem Kind zusammen im Wasser sind, vom Beckenrand aus durch Schwimmtrainer professionell begleitet und angeleitet werden.“

Durch die Corona-Krise sei die so wichtige schulische Schwimmausbildung über zwei Jahre unmöglich geworden. Und die Schwimmkurse, die außerhalb der Schule angeboten werden, seien hoffnungslos überbucht, die Wartelisten lang. Deswegen hat die Moerser CDU-Fraktion zu diesem Thema Gespräche geführt, auch mit dem „Freie Schwimmer Rheinkamp e. V.“.

„In dem Gespräch ist deutlich geworden, dass die Auslastung der Bäder in Moers an den Wochenenden nicht gegeben ist. Aus diesem Grund haben wir einen entsprechenden Antrag an die Stadtverwaltung gestellt, damit sozusagen die Lücken in den Schwimmbädern in Moers sinnvoll gefüllt werden. In den Eltern-Kind-Schwimmkursen wird die Schwimmpraxis mit einer Vertrauensperson erlernt, während sie durch Schwimmtrainerinnen und -trainer vom Beckenrand aus professionell angeleitet werden. Hier hat der „Freie Schwimmer Rheinkamp e. V.“ bereits volle Unterstützung zugesagt.“, so Petra Kiehn weiter.

Dieses zusätzliche Angebot könne aber auch noch ein Problem im Schwimmsport entschärfen, ergänzt die CDU-Fraktionsvorsitzende.

„Immer wieder haben auch Schwimmvereine mit Vorwürfen um sexualisierte Gewalt zu kämpfen. Wenn Eltern vom Beckenrand aus angeleitet werden, kommen Schwimmtrainerinnen und Schwimmtrainer im Idealfall gar nicht mehr in die Situation, sich erklären zu müssen, ob sie ein Kind unsittlich berührt haben oder nicht.“

